



**DARF ES EIN BISSCHEN GRÖßER SEIN?** Pinselzeichnungen auf großen Leinwänden sind nicht das, was man von einem Bildträger erwartet, auf dem gewöhnlich *gemalt* wird. Hier ist es der Versuch, mit sparsamen Mitteln einen Hohlweg zu charakterisieren. Offene und verdichtete Strukturen und unterschiedliche Bewegungsrichtungen sind die Ausdrucksmittel für diese Zeichnung.

Pinselzeichnungen auf Leinwänden sind dann reizvoll, wenn man über die gewöhnlichen Formatgrößen von Zeichenpapieren hinausgehen möchte. Einfache, vorgrunderierte Leinwände in standardisierten Größen sind relativ preiswert. Sonderformate, auch in Übergrößen, muss man herstellen lassen.

Acrylfarben sind am einfachsten zu handhaben. Ob die Konsistenz direkt aus der Tube, mit Wasser gemischt oder mit einem Malmittel verbunden, die richtige ist, findet man schnell heraus.



44